

Gesundheitsamt

Koordinationsstelle im Gesundheitsbereich

Stephan Siebert

☎ 50-2 54 83

16.11.17

Drittes Netzwerktreffen Forensische Nachsorge für den Landgerichtsbezirk Dortmund am 09.11.2017

Zum inzwischen dritten Netzwerktreffen „Forensische Nachsorge“ trafen sich am 09.11.2017 etwa 60 Fachkräfte aus dem Landgerichtsbezirk Dortmund, um sich über das Thema Forensische Nachsorge auszutauschen. Eingeladen hatte die „Planungsgruppe Forensische Nachsorge in Dortmund“, die sich als Arbeitsgruppe des damaligen Planungsbeirates der Wilfried-Rasch-Klinik bereits mit dem Aufbau einer forensischen Klinik in Dortmund etabliert hat. Die Netzwerktreffen dienen dem Informationsaustausch und dem gegenseitigen Kennenlernen. Darüber hinaus zielen sie auf die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Einrichtungen und Diensten sowie auf die Bildung einer Verantwortungsgemeinschaft unter Einbezug möglichst aller relevanten Akteure im Handlungsfeld.

Wie gut dies gelungen ist, zeigt ein Blick auf die Teilnehmerliste: Unter den anwesenden Fachkräften waren neben Mitarbeitenden aus dem Maßregelvollzug und der Justiz (hier vor allem der ambulanten sozialen Dienste) auch gesetzliche Betreuer, Mitarbeitende aus allen Bereichen der gemeindepsychiatrischen Versorgung (Kliniken, niedergelassene Ärzte, Sozialpsychiatrischer Dienst, medizinische Reha, Ambulant Betreutes Wohnen, stationäre Wohnhilfen, Tagesstätten, Werkstatt für behinderte Menschen) sowie der Suchthilfe.

Inhaltlich informierten sich die Anwesenden über Veränderungen, die sich für die Forensische Nachsorge aus der Novellierung der Unterbringung gemäß §63 StGB ergeben. Außerdem stand der Austausch über die Arbeit der Suchthilfe im Kontext Forensischer Nachsorge auf dem Programm.